



KBI Stefan Steger – Stieglitzenhöhe 59 – 91278 Pottenstein

An die
Kreisbrandmeister, Schiedsrichter und
an die Feuerwehren der Inspektion III
des Landkreises Bayreuth

KBI Stefan Steger
Stieglitzenhöhe 59
91278 Pottenstein

Tel. privat: 09243- 701915
Tel. mobil: 0176 24653639
E-Mail: stefan.steger@kfv-bayreuth.de

Montag, 11. März 2024

**Betreff: Ausschreibung für den Jugendfeuerwehrtag der Inspektion III im Jahr
2024**

Allgemein:

Der Jugendleistungsmarsch wird im Rahmen des Jugendfeuerwehrtages der Inspektion III durchgeführt. Dieser findet am Samstag den 06. Juli 2024 in Kühlenfels auf dem Anwesen des Schlosses Kühlenfels statt. An diesem Jugendleistungsmarsch können alle Jugendfeuerwehren der Inspektion III des Landkreis Bayreuth teilnehmen.

Die erstplazierte Wettbewerbsgruppe vertritt den Landkreis Bayreuth beim Bezirksjugendleistungsmarsch am 28. September 2024 in Wallenfels im Landkreis Kronach.

Die ersten 5 Plätze qualifizieren sich zum „Ludwig Lauterbach Cup“ am 21.09.2024 in Betzenstein.

Folgender Ablauf ist geplant: Anmeldung: ab 08:15 Uhr
Begrüßung: 09:00 Uhr
Start: 09:15 Uhr
Siegerehrung: ca. 15:30 Uhr

Teilnahme:

Als Teilnehmer sind alle Feuerwehranwärter vom vollendeten 12. Lebensjahr bis zum 18. Lebensjahr startberechtigt, hier gilt die Regelung wie bei der Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr. Die Teilnahmeberechtigung ist durch das Dienstbuch Bayern auszuweisen.

Teilnahmeberechtigte Jahrgänge 2024:

Geburtsjahrgang: 2012 Stichtag 06.07.2024 12. Lebensjahr

Geburtsjahrgang: 2006 Stichtag 31.12.2023 18. Lebensjahr

Bekleidung:

Siehe Wettbewerbsordnung für den Jugendleistungsmarsch. Es ist auf die aktuelle und gültige Bekleidungsrichtlinie der Deutschen Jugendfeuerwehr zu achten.

Richtlinie:

Der Jugendleistungsmarsch findet nach den Richtlinien:

„**Wettbewerbsordnung für den Jugendleistungsmarsch der Inspektion III im Landkreis Bayreuth Stand: 01. März 2019/ Version 2019.**“

statt.

Folgende Übungen werden in diesem Jahr durchgeführt:

(Die Reihenfolge der Übungen wird durch den Ausrichter und des Kreisbrandinspektors noch festgelegt.)

- 5.1 Startkontrolle
- 5.2 Auftreten der Gruppe bei allen Übungen
- 5.3 Testfragen
- 5.7 Ausrollen eines doppelt gerollten C-Schlauch innerhalb eines Feldes
- 5.8 Knotengestell mit 4 verschiedenen Knoten
- 5.10 Anlegen eines Mastwurfes
- 5.13 Anlegen eines Brustbundes an einem Gruppenteilnehmer oder an sich selbst
- 5.14 Zuordnen von Ausrüstungsgegenständen
- 5.15 CM-Strahlrohr mit C-Schlauch über einen Graben ziehen
- 5.17 Zielwurf mit der Feuerwehrleine durch ein Hindernis
- 5.18 Kuppeln einer 60m C-Schlauchleitung
- 5.19 Zielkontrolle

Die **Überraschungsübung** wird wieder durchgeführt aber es wird eine extra Bewertung mit Preise geben.

Die Zeit aus den Übungen (Zuordnen von Ausrüstungsgegenständen, Knotengestell mit 4 verschiedenen Knoten und 60m C-Schlauchleitung) werden zusammen gerechnet und bei Punktgleichheit von Wettbewerbsgruppen zur Ermittlung der Platzierungen herangezogen.

Der Marsch führt über einen Rundkurs mit ca. 5km Länge.

Technische Geräte:

Die benötigten Ausrüstungsgegenstände an den einzelnen Stationen werden vom Ausrichter den Teilnehmern zur Verfügung gestellt. **Eigene mitgebrachte Gerätschaften (Feuerwehrleine usw.) sind an den Stationen nicht zu gelassen.**

Anmeldung:

Die Anmeldung der am Wettbewerb teilnehmenden Gruppen erfolgt bei der Dienstversammlung am **Mittwoch, 17.04.2024, 19:30 Uhr in Kühlenfels** durch den Jugendwart bzw. Kommandanten mittels Formblatt.

Anmeldungen sind bis 19.05.2024 an den

KBI Stefan Steger
Stieglitzenhöhe 59
91278 Pottenstein
Mail: stefan.steger@kfv-bayreuth.de

möglich.

Teilnehmerbetrag:

Die Startgebühr beträgt **10,00€** je Jugendliche/er und **Betreuer** darin ist die Verpflegung mit einem Mittagessen und 2 Getränken und sonstige Auslagen enthalten.

Wettbewerbsleiter:

Die Wettbewerbsleitung hat der Kreisbrandinspektor des Inspektionsbereiches III im Landkreis Bayreuth. Der Wettbewerbsleiter steht den Wertungsrichtern vor und ist für den reibungslosen Ablauf des Wettbewerbes verantwortlich.

Für die Einteilung der Wertungsrichter ist der Wettbewerbsleiter verantwortlich. Rückfragen und Auskünfte zum Wettbewerb sind nur an Ihn zu richten. Bei Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Wettbewerbsleiter endgültig. Einsprüche gegen die Wertung sind bei Beginn der Siegerehrung nicht mehr möglich und somit wirkungslos. Nichteinhalten der Wettbewerbsordnung und dieser Ausschreibung sowie der Einhaltung der Organisationsplan, Startplan und Zeitplan führen zur Disqualifikation. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Anmeldung zu diesem Wettbewerb erkennt die teilnehmende Jugendfeuerwehr diese Regelung ausdrücklich an.

Mit kameradschaftlichen Gruß

gez. Stefan Steger

Kreisbrandinspektor

Dieses schreiben ist EDV erstellt und erhält keine Unterschrift!